

Pressemitteilung

Neue Komplettlösung aus Kamerasoftware und Color Management für die professionelle Fotografie

Hannover, 9.03.2006 Mit dem Start der Cebit stellt das deutsche Software-Unternehmen Color Solutions ein neues Paket aus Kamerasoftware und Kamerakalibrierung für die professionelle Fotografie vor.

Dieser Markt wird aktuell aufgrund neuer Produkte der großen Hersteller für den hier zum Einsatz kommenden RAW-Workflow heiss diskutiert. Den Lösungen fehlt aber zumeist ein ganz entscheidendes Feature im Color Management. Zwar können Bilder bearbeitet werden, die Verwendung eines individuellen Kameraprofils ist in diesen Lösungen jedoch nicht vorgesehen. Für professionelle Qualität, gerade bei kritischen Bildern und in den Tiefen, ist dies jedoch eine erforderliche Schlüsselfunktion. Als Hintergrund sei hier erwähnt, dass gerade die großen Marken und Hersteller wie Coca Cola mittlerweile so hohen Wert auf Color Management legen, dass bereits geringste Farbabweichungen zurückgewiesen werden und der entsprechende Dienstleister seinen Auftrag verliert.

Synergie von High-End-Kameralösung und individuellem Profil

Die Lösung heisst einfach und selbsterklärend „make RAW work“ und entstand als Synergie aus dem Know-How und den Produkten der Hersteller Phase One, München und Color Solutions, Penzberg. Aus der Kombination der Kamerasoftware „Capture One“ und des Color-Management-Tools „basICCaliCube“ und der Graukarte von Color Solutions entstand eine Komplett-Lösung, die erstmalig alle Erfordernisse von Profis im RAW-Modus erfüllt, einschließlich der individuellen Kalibration der Kamera für jede Aufnahme und deren Anwendung.

Hohe Verarbeitungsgeschwindigkeit und professionelles Color Management

Über RAW-Dateien wird in 16 Bit anstatt in vollaufgelösten und daher mächtigen Tiff-Dateien gearbeitet und die Software verrechnet im Gegensatz zur bisherigen Arbeitsweise mehrere Schritte auf einmal. Ergebnis ist eine signifikante Erhöhung der Verarbeitungsgeschwindigkeit.

Mit der enthaltenen Graukarte und dem basICCaliCube kann die Kamera vor der Aufnahme kalibriert und damit ein individuelles Profil erstellt und angewendet werden. Endlich kann der Fotograf so die Farbcharakteristik der Kamera beliebig steuern und erreicht wesentlich glattere und bessere Ergebnisse, etwa bei Hauttönen.

Die eigentliche Kalibrierung läuft sehr schnell und komfortabel ab: In der Szene werden die Graukarte und der Cube fotografiert und durch das Anklicken der jeweils weissen, schwarzen und neutral grauen Flächen der Aufnahmen werden diese als Ist-Werte übernommen. Eine Lichtfalle im Cube und eine Metallkugel, die das Blitzlicht reflektiert, geben dem Fotografen zusätzlich den hellsten und den dunkelsten Punkt in der Aufnahme und schon hat er die Kamera über diese fünf Punkte optimal eingestellt und die Kalibration im Profil gesichert.

Erweiterte Einstellungen und Online-Arbeitsweise

Über die Software können Farbveränderungen ohne Qualitätsverluste auch mehrfach vorgenommen und wieder revidiert sowie die Einstellungen auf andere Bilder angewendet werden. Eine wichtige Funktion ist die abschliessende Sicherung der Datei ohne Zusatzaufwand in mehreren Versionen, also für unterschiedliche Anwendungen wie Web, Offset, LFP, Bildarchive etc. Fazit: Der Anwender arbeitet online, sieht den Schuss direkt und bekommt sofort einen farbverbindlichen Softproof. Ganz im Sinne des Color Management sollte bei dessen Beurteilung aber natürlich auch an die Kalibration der Ausgabegeräte gedacht werden!

Zusatzmodul zur High-End-Profilierung

Als Ergänzung des Pakets „make RAW work“ bietet Color Solutions zusätzlich die High-End Kameraprofilierung „basICColor input“ an. Kritische Materialien, wie die unterschiedlichen Stoffe bei Modeaufnahmen und kritische Farben, etwa die Sonderfarben aus der Corporate

Identity des Kunden, können mit dieser Software erstmalig als individuelles Target bei der Kalibration und Profilierung der Kamera eingebunden werden. Diese sog. "Multi-Target-Profilierung" ist ein absolutes Novum und eine revolutionäre Anwendung im Color Management, die vor allem für die Fotostudios interessant ist, die für große Marken wie das erwähnte Beispiel Coca Cola oder in der Modedefotografie arbeiten.

Produkte und Preise

Neben dem Paket „make RAW work“ mit Kamerasoftware, Graukarte und CaliCube sind die Tools auch einzeln erhältlich. Alle Angaben sind empfohlene Verkaufspreise und verstehen sich inkl. der gesetzlich gültigen MwSt.

Paket „make RAW work“	609,00 €
„basIColor Graukarte“ einzeln	34,80 €
Würfel „basICaliCube“ einzeln	80,04€
Software „basIColor input“	348,00 €

Bezugsquellen:

Alle basIColor-Produkte sind über den Fachhandel, Systemhäuser und verbundene Consulting-Unternehmen erhältlich. Händlerliste unter www.basicolor.de oder per mail an info@basicolor.de.

Auf der Cebit sind die Lösungen von Color Solutions in Halle 25, Stand E33 bei NEC und in Halle 1, Stand L31 bei Konica-Minolta zu sehen.

ENDE

Penzberg/Hannover, im März 2006. Zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben.

Pressekontakt:

Detlev Pross
Amalienbadstr.36, Haus 31
D-76227 Karlsruhe
Tel. +49 721 952 1199
Fax +49 721 952 1195
Mobil +49 171 8349 906
detlev.pross@color-solutions.de
www.basicolor.de